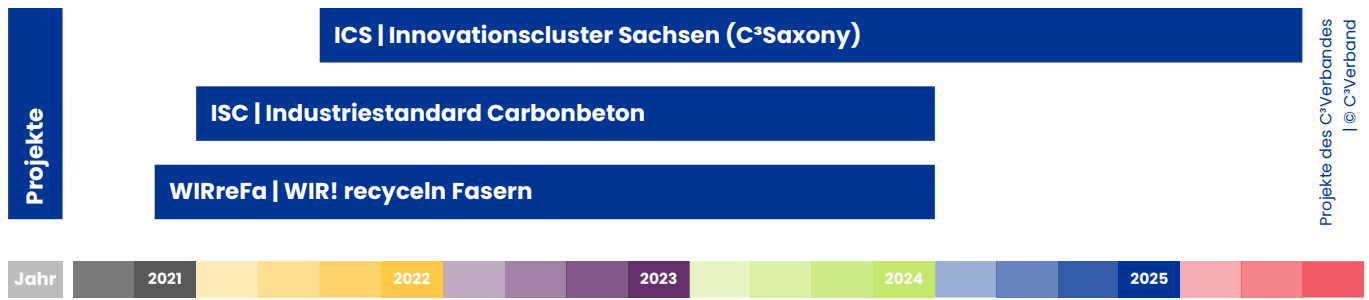


Fact Sheet

# Projekte des C<sup>3</sup>Verbandes im Jahr 2023

—  
Herausgeber: C<sup>3</sup>Verband

Dresden, Februar 2023



Projekte des C³Verbandes  
| © C³Verband

## ICS

**Bezeichnung**

-  
ICS | Innovationscluster Sachsen (C³Saxony)

**Laufzeit**

-  
2022-07-01 bis 2026-06-30

**Partner**

-  
über 30

**Fördermittel**

-  
2,1 Mio. EUR

**Fördermittelgeber:in**

-  
Freistaat Sachsen durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

**Rolle des C³Verbandes**

-  
Initiator des Projektes

Aufgaben zur Strategie und zum Innovationsmanagement

**weiterführender Link**

-  
<https://carbon-concrete.org/c3/c3saxony>

## ISC

**Bezeichnung**

-  
ISC | Industriestandard Carbonbeton

**Laufzeit**

-  
2022-01-01 bis 2024-12-31

**Partner**

-  
über 20

**Fördermittel**

-  
8,0 Mio. EUR

**Fördermittelgeber:in**

-  
Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) durch das Programm „RUBIN – Regionale unternehmerische Bündnisse für Innovation“ der Programmfamilie „Innovation & Strukturwandel“.

**Rolle des C³Verbandes**

-  
Initiator des Projektes

Beratung des Bündnisses

**weiterführender Link**

-  
<https://isc-projekt.de>

## WIRreFa

**Bezeichnung**

-  
WIRreFa | WIR! recyceln Fasern

**Laufzeit**

-  
2021-09-01 bis 2024-12-31

**Partner**

-  
über 70

**Fördermittel**

-  
8,0 Mio. EUR

**Fördermittelgeber:in**

-  
Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) durch das Programm „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ der Programmfamilie „Innovation & Strukturwandel“.

**Rolle des C³Verbandes**

-  
Initiator des Projektes

Aufgaben zur Strategie, zum Innovationsmanagement sowie zur Aus- und Weiterbildung

**weiterführender Link inklusive Erklärfilm**

-  
<https://www.wir-recyceln-fasern.de>

**Contact**

**C³ – Carbon Concrete Composite e. V.**

WTC Dresden, Ammonstraße 72 | 01067 Dresden, Germany  
carbon-concrete.org • info@carbon-concrete.org • +49 351 48 45 67 00

**Dr.-Ing. Stefan Minar**

s.minar@carbon-concrete.org • +49 351 48 45 67 19

### Zielstellung des ICS

-  
Der Freistaat Sachsen schätzt die Carbonbetonbauweise als Innovations-treiber zur Entwicklung der Region wert. Aus diesem Grund unterstützt er sächsische Institutionen aus der Wirtschaft beim Auf- und Ausbau neuer Geschäftsfelder sowie bei der Besetzung von Schlüsselpositionen im globalen Markt.

Das Bündnis wird eine intelligente Spezialisierung und Diversifizierung der Kompetenzen vornehmen und die Performance zu den Innovationen effizient steigern. Im Projekt werden

- in den ersten drei Jahren alle Partner in einem praxisorientierten Wissens- und Technologietransfer eingebunden sein. Die Partner aus der Wirtschaft haben die relevanten Grundlagen zur Carbonbetonbauweise fest in ihrer eigenen Institution verankert.
- nach zehn Jahren alle Partner entlang der Wertschöpfungskette zusammenarbeiten, wobei die einzelnen Prozesse der jeweiligen Institutionen aus der Wirtschaft auf branchenübergreifende Geschäftsmodelle ausgelegt sind. Neue Verwertungsoptionen, Geschäftsmodelle und digitale Schnittstellen haben sich etabliert. Ein Vorzeigewerk für die Produkte aus und für Carbonbeton mit innovativen Zukunftstechnologien ist in Betrieb.

### Zielstellung des ISC

-  
Carbonbeton ist bisher noch nicht im erforderlichen Maße zur positiven Beeinflussung des Bauwesens als präferiertes Material für die Konstruktionen im Einsatz. Für einen erfolgreichen Einstieg in den Markt und dessen Etablierung sind Standards und Leitfäden zur Carbonbetonbauweise wesentlich. Sie sind Grundlage für einen hohen Absatz von Carbonbeton und das Herausbilden eines wirtschaftlich hochbedeutenden Standortes um Dresden und Leipzig.

Das Bündnis schafft relevante Standards und Leitfäden für das Bauen mit Carbonbeton im Neubau. Denn erst durch das Vorliegen von Standardisierungen können neue Werkstoffe nachhaltig in den Baumarkt gebracht und dort etabliert werden. Es werden alle grundsätzlichen offenen Fragen zur Standardisierung geklärt und anwendungsübergreifend der Reifegrad der prinzipiellen Technologien gehoben. Bis zum Ende des Projektes werden

- Leitlinien und Standards festgelegt, um die Carbonbetonbauweise zu einer stärkeren Anwendung zu führen und
- durch die Region und die Partner neue Wertschöpfungsketten kreiert sowie bestehende Produkte und deren Anwendung am Markt platziert.

### Zielstellung des WIRreFa

-  
Mit der Substitution von Metallen durch Faserverbundwerkstoffe fallen faserhaltige Abfälle an. Diese hochwertigen Sekundärrohstoffe sind – anders als konventionelle Metalle – bisher noch kein etablierter Teil eines geschlossenen Stoffkreislaufes.

In der Region „Elbtal Sachsen“ wird ein Bündnis für die Kreislauf- und Ressourcenwirtschaft von Faserverbundwerkstoffen aufgebaut. Bis zum Ende des Projektes werden

- die in der Region „Elbtal Sachsen“ verankerten Institutionen mit Bezug zur zirkulären Wertschöpfungskette von Faserverbundwerkstoffen miteinander vernetzt sein und
- erste konkrete zirkuläre Wertschöpfungsketten in der Region „Elbtal Sachsen“ geplant und aufgebaut sowie Arbeitsplätze geschaffen sein.

Darüber hinaus trägt das Bündnis dazu bei, dass

- das Vertrauen, die Akzeptanz und Begeisterung für die Umsetzbarkeit von zirkulären Wertschöpfungen für Faserverbundwerkstoffe bei allen Akteuren inner- und außerhalb der Region „Elbtal Sachsen“ aufgebaut werden und
- neue Impulse für weiterführende Forschungs- und Entwicklungsleistungen gegeben sowie Erkenntnisse und Erfolge öffentlichkeitswirksam vermittelt werden.



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



### Contact

**C<sup>3</sup> – Carbon Concrete Composite e. V.**

WTC Dresden, Ammonstraße 72 | 01067 Dresden, Germany

carbon-concrete.org • info@carbon-concrete.org • +49 351 48 45 67 00

**Dr.-Ing. Stefan Minar**

s.minar@carbon-concrete.org • +49 351 48 45 67 19

